

Germany-Wenzenbach: Architectural and related services

OJ S 246/2022 21/12/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Wenzenbach

Postal address: Hauptstraße 40

Town: Wenzenbach

NUTS code: DE238 Regensburg, Landkreis

Postal code: 93173

Country: Germany

Contact person: RAe Dr. Schrems und Partner mbB

E-mail: vergabe@schrems-partner.de

Telephone: +49 94194583000

Fax: +49 94194583999

Internet address(es):

Main address: <https://www.wenzenbach.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1c4bd5-eu>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1c4bd5-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Gemeinde Wenzenbach, Irlbach, Soziale Einrichtung Senioren und Kinder - Architektenleistungen (Gebäude und Innenräume)

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Gemeinde Wenzelbach plant den Neubau einer Sozialeinrichtung für Kinder und Senioren im Wenzelbacher Ortsteil Irlbach, auf der bislang unbebauten Fläche Fl.Nr. 990, Gemarkung Grünthal II, Bayerwaldstraße ggü. Hausnummer 6.

Es ist geplant, ein Kinderhaus bestehend aus Kinderkrippe und Kindergarten sowie ein Gebäude für die Tagespflege von Senioren zu errichten.

Im Kinderhaus sollen je drei Kinderkrippengruppen (für insgesamt 36 Kinder) und drei Kindergartengruppen (für insgesamt 75 Kinder) untergebracht sein.

Beauftragt werden sollen Leistungsphasen 2 bis 9 inkl. Besondere Leistungen. Siehe im Übrigen II.2.4!

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 550 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE238 Regensburg, Landkreis

Main site or place of performance: Wenzelbach

II.2.4. Description of the procurement

Die Gemeinde Wenzelbach plant den Neubau einer Sozialeinrichtung für Kinder und Senioren im Wenzelbacher Ortsteil Irlbach, auf der bislang unbebauten Fläche Fl.Nr. 990, Gemarkung Grünthal II, Bayerwaldstraße ggü. Hausnummer 6.

Es ist geplant, ein Kinderhaus bestehend aus Kinderkrippe und Kindergarten sowie ein Gebäude für die Tagespflege von Senioren zu errichten.

Im Kinderhaus sollen je drei Kinderkrippengruppen (für insgesamt 36 Kinder) und drei Kindergartengruppen (für insgesamt 75 Kinder) untergebracht sein.

Grundlage aller weiteren Planungen ist das Summenraumprogramm des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat in der aktuellsten Fassung.

Für den Bau des Kinderhauses sollen Fördermittel des bayerischen Finanzausgleichsgesetzes in Anspruch genommen werden.

Der Gemeinde Wenzelbach ist es ein Anliegen, allen Kindern die bestmögliche Betreuung zu bieten. Daher sollen im neuen Kinderhaus Plätze für Inklusionskinder geschaffen werden. In der baulichen Umsetzung des Vorhabens ist daher auf eine barrierefreie Gestaltung und die Schaffung von Therapieräumen zu achten.

In der Einrichtung für Senioren sollen 19 Tagespflegeplätze geschaffen werden. Der Raumbedarf für die Tagespflege orientiert sich an Anlage 3 „Grundsatzpapier zum Raumprogramm mit Berechnungsmodell“ zum Rahmenvertrag für die teilstationäre Pflege in Bayern nach § 75 SGB XI.

Für den Bau der Tagespflegeeinrichtung soll die Investitionskostenförderung der Förderrichtlinie „PflegeSoNah“ beantragt werden.

Nach Vorgaben der Förderrichtlinie „PflegeSoNah“ dürfen 18 m² NRF pro Pflegeplatz nicht überschritten werden.

Hintergrund des Betreuungskonzepts ist die generationsübergreifende Betreuung. Dabei sollen auf den Freiflächen zwischen den jeweiligen Gebäuden Begegnungsmöglichkeiten zwischen den Kindern und den Senioren geschaffen werden.

Die Gemeinde Wenzelbach beabsichtigt Eigentümerin der Immobilie zu bleiben und die Trägerschaft der beiden Einrichtungen abzugeben.

Der Bedarf an Kindergarten- und Kinderkrippenplätzen ist ab dem Kindergartenjahr 2024/2025 zu decken.

Bei der Gestaltung sollten folgende Aspekte berücksichtigt werden:

- Getrennte Gebäudekomplexe für Kinderhaus und Tagespflege
- Einheitliches Erscheinungsbild der beiden Gebäude
- Umsetzung in Bauabschnitten; Priorisierung des Baus des Kinderhauses ist aufgrund des Fertigstellungstermin zum Kindergartenjahr 2024/2025
- Unterbringung von Kinderkrippe und Kindergarten in einem gemeinsamen Gebäude
- Zweigeschossiges Kinderhaus
- Barrierefreie Ausgestaltung des Kinderhauses inklusive Schaffung von Therapieräumen
- Altersgerechte Gestaltung des Kinderhauses
- Barrierefrei Gestaltung der Tagespflege
- Begegnungsflächen zwischen den Gebäuden
- Abstimmung mit den jeweiligen Trägern
- Förderrichtlinien welche im Zusammenhang mit der Gebäudeplanung stehen

Gesucht wird daher ein Planungsbüro für das Leistungsbild Gebäude gem. § 34 HOAI, welches in enger Abstimmung mit weiteren beteiligten Fachplanern und externen Experten ein Baukonzept ausarbeitet, dessen Umsetzung vorbereitet und während der Bauausführung überwacht.

Die Leistungen werden stufenweise vergeben.

Die Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 sollen für Kinderhaus gleichzeitig erfolgen, die Realisierung kann dann ggf. getrennt abgerufen werden.

Es werden zahlreiche Besondere Leistungen als Optionen abgefragt.

Im Rahmen der 2. Stufe ist eine Planungsaufgabe zu lösen, die mit 5.000,00 EUR je Bieter vergütet wird.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Bewertung der Aufgabenstellung aus der Mehrfachbeauftragung / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Erläuterung der Umsetzung aus der Mehrfachbeauftragung im Vergabegespräch / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Bauablauf und Terminsicherheit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Budgetüberwachung und Kostensicherheit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Örtliche Verfügbarkeit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Akzeptanz der Vertragsbedingung / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 15

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 550 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/05/2023 End: 01/05/2032

This contract is subject to renewal: no

II.2.9.

Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Anzahl der Bewerber, die zur weiteren Teilnahme zugelassen und zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden, wird gem. § 51 Abs. 2 VgV auf 3 begrenzt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

— stufenweise Beauftragung.

— Stufe 1: Lph. 1 + 2;

— Stufe 2: Lph. 3 + 4;

— Stufe 3: Lph. 5, 6, 7;

— Stufe 4: Lph. 8 + 9.

Ein Anspruch auf Beauftragung mit einer weiteren Stufe besteht nicht.

— optional: Besondere Leistungen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Bei juristischen Personen: Nachweis der Eintragung im Handelsregister (nicht älter als diese Bekanntmachung),

bei Kommanditgesellschaften sind die Handelsregistrauszüge sowohl der Kommanditgesellschaft als auch der

persönlich haftenden Gesellschafterin einzureichen (nach gesonderter Aufforderung).

Bei Partnerschaftsgesellschaften und Partnerschaftsgesellschaften mit beschränkter Berufshaftung: Nachweis

der Eintragung ins Partnerschaftsregister nach PartG (nicht älter als diese Bekanntmachung) (nach gesonderter

Aufforderung).

Erklärungen nach GWB zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB.

Erklärung zur Einhaltung von § 128 GWB.

Erklärung zur Verknüpfung mit anderen Unternehmen.

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung gem. III.2.2.

Berufsstand: siehe III.2.1.

Im Übrigen: Siehe III.1.2 bis III.2.3.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1.) durchschnittlicher spezifischer Umsatz (netto) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen auf Planungsleistungen beim Leistungsbild Gebäude und Innenräume für Gebäude der Gruppe "Gesundheit/Betreuung" im Sinne der Anlage 10.2 zur HOAI: 10 %

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 1.) Mindestens 350.000 EUR spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

2.) Personalstärke des Bewerbers für PLANER (nur Architekten/Ingenieure), berechnet nach Vollzeitäquivalenten (Ein Vollzeitäquivalent beträgt 38 h/Woche; zwei Personen mit einmal 18 und einmal 20 Stunden/Woche ergeben also ein Vollzeitäquivalent) (Doppelnennung mit Ziffer 3 möglich): 10 %

3.) Personalstärke des Bewerbers für BAULEITER (Architekten/Ingenieure/Techniker mit Abschlussprüfung) berechnet nach Vollzeitäquivalenten (Ein Vollzeitäquivalent beträgt 38 h /Woche; zwei Personen mit einmal 18 und einmal 20 Stunden/Woche ergeben also ein Vollzeitäquivalent) (Doppelnennung mit Ziffer 2 möglich): 10 %

4.) Liste A: Mindestprojekt: VERGLEICHBARES PROJEKT der letzten 7 Jahre, das jedenfalls die folgenden

Kriterien erfüllt: Gebäude "Gesundheit/Betreuung", Leistungsbild Gebäude, HZ III, a.K. mind. 3 Mio. EUR, mindestens erbracht sein muss im Referenzzeitraum LPh. 3, 4 und 5 SOWIE LPh. 8 (§ 650s BGB): 0 %, da MINDESTKRITERIUM

5.) Liste A: erstes weiteres Projekt: VERGLEICHBARES PROJEKT der letzten 7 Jahre, das jedenfalls die folgenden

Kriterien erfüllt: Gebäude "Gesundheit/Betreuung", Leistungsbild Gebäude, HZ III, a.K. mind. 2 Mio. EUR, mindestens erbracht sein muss im Referenzzeitraum LPh. 3, 4 und 5 SOWIE LPh. 8 (§ 650s BGB): 10 %

6.) Liste A: zweites weiteres Projekt: VERGLEICHBARES PROJEKT der letzten 7 Jahre, das jedenfalls die folgenden

Kriterien erfüllt: Gebäude "Gesundheit/Betreuung", Leistungsbild Gebäude, HZ III, a.K. mind. 2 Mio. EUR, mindestens erbracht sein muss im Referenzzeitraum LPh. 3, 4 und 5 SOWIE LPh. 8 (§ 650s BGB): 10 %

7.) Kostensicherheit aus Referenzliste A: 10 %

8.) Terminsicherheit auf Referenzliste A: 10 %

9.) Liste B: Erfahrungen der letzten 10 Jahre mit öffentlich geförderten Projekten, Leistungsbild Gebäude, mind. im Referenzzeitraum erbrachte Leistungsphasen 3, 4 und 5 vollständig sowie 8 vollständig inkl. Verwendungsnachweis: 10 %.

10.) Liste C: Liste C: Erfahrungen mit der Planung und Verwirklichung von Baumaßnahmen der letzten 10 Jahre Gebäude "Ausbildung/Wissenschaft/Forschung" oder "Büro/Verwaltung /Staat/Kommune" oder "Gesundheit/Betreuung" mit energetischem Standard KfW 55 oder höher: 10 %

11.) Berufserfahrung in Projektleitung des konkret für das Projekt vorgesehenen verantwortlichen

PROJEKTLEITERS (Mehrfachnennung mit Ziffer 12 möglich, sofern von der betreffenden Person auch

nachweislich Planung erbracht wird und darin Berufserfahrung besteht): 5 %

12.) Berufserfahrung in BAULEITUNG des konkret für das Projekt vorgesehenen verantwortlichen BAULEITERS (Mehrfachnennung mit Ziffer 11 möglich, sofern von der betreffenden Person auch nachweislich Planung erbracht wird und darin Berufserfahrung besteht): 5 %

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 2.) mind. 2 Planer/Personen in Vollzeit (nicht: Vollzeitäquivalente).

zu 3.) mind. 2 Bauleiter/Personen in Vollzeit (nicht: Vollzeitäquivalente).

zu 4.) Mindestprojekt 1 muss vorliegen, Ausschlusskriterium, liegt das Mindestprojekt nicht vor, erfolgt sofort Ausschluss

zu 7.) Mindestens eine positive Referenz muss vorliegen, Ausschlusskriterium, liegt das Mindestprojekt nicht vor, erfolgt sofort Ausschluss

zu 8.) Mindestens eine positive Referenz muss vorliegen, Ausschlusskriterium, liegt das Mindestprojekt nicht vor, erfolgt sofort Ausschluss

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Architekten im Sinne von § 75 Abs. 1 VgV. siehe BayBO und Bauvorlageverordnung Bayern

III.2.2. Contract performance conditions

- Einzelbewerber allein oder Arbeitsgemeinschaft, jeweils ggf. mit Subunternehmer, gesamtschuldnerisch

haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

- Nachweis einer bestehenden/im Auftragsfalle vorbehaltlos gewährten Haftpflichtversicherung über

3.000.000,00 € für Personenschäden und sonstige

Schäden, 2-fach maximiert, ist zu erbringen. Bei ARGE muss die Versicherung für die ARGE als solche

bestehen. Die Versicherungssummen müssen jeweils 2-fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen! Bei

Projektversicherung ist es ausreichend, wenn die Versicherungssumme 2-fach für die gesamte Laufzeit zur Verfügung steht.

- stufenweise Beauftragung, aus der stufenweisen Beauftragung kann kein Mehrhonorar abgeleitet werden

- voraussichtlich Bildung von Bauabschnitten, daraus kann kein Mehrhonorar abgeleitet werden

- zahlreiche Besondere Leistungen als Optionen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/01/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/05/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Bewerbung ist nur zulässig auf den von der Vergabestelle vorgegebenen Formularen.
Die Bewerbung ist als EINE einzige .pdf-Datei auf das Portal hochzuladen

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufgaben/40028/40083/leistung/leistung_49673/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht:

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung

gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist;

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften

geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufgaben/40028/40083/leistung/leistung_49673/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/12/2022